



Burkhardtsdorf

Amtshauptmannschaft: Chemnitz. — Amtsgerichtsbezirk: Chemnitz.
 Finanzamtsbezirk: Chemnitz-Land. — Gendarmeriebezirk: Burkhardtsdorf.
 Post: Burkhardtsdorf (Erzgeb.).
 Bahnhstation der Linie Chemnitz—Aue—Adorf.
 Haltestelle der Staatl. Kraftwagenlinie Chemnitz—Thum—Annaberg.
 403 m über NN. — Einwohnerzahl: 5487.
 Telephonanschluß: Amt Meinersdorf.

Über die Gründung von Burkhardtsdorf läßt sich unbedingt Sicheres nicht sagen. Indes kann der Name nach zweierlei Richtungen Andeutungen geben.

Burkhardtsdorf ist das Dorf eines Burkhard. Unter dem Burkhard könnte, wie bei anderen Orten der Nachbarschaft, der Führer einer Ansiedlergruppe, ein sogenannter Locator, gemeint sein. Er wäre also etwa mit Verwandten und Bekannten gekommen und hätte im Zwönitztale da, wo sich jetzt Burkhardtsdorf hinzieht, den Ort gegründet, wahrscheinlich auch die Verteilung der Flur vorgenommen.

Sehr wahrscheinlich aber ist, daß eine zweite Auffassung weit größeren, wenn nicht ganz gewissen Anspruch auf Richtigkeit erheben kann:

Burkhardtsdorf wird mit seinem Namen zum ersten Male im Jahre 1331 erwähnt (Codex Diplomaticus Saxoniae Regiae II. Teil Bd. 6 S. 10) als Burderstorff, wobei bestimmt wird, daß der Ort einen „Greßschmar“ oder Gastwirt haben dürfe usw. Die Hauptsache an der Überlieferung ist, daß sie erkennen läßt: Burkhardtsdorf gehört dem Benediktinerkloster Chemnitz. Diese Verbindung ist auch geblieben bis 1541, bis zur Aufhebung des Klosters.

Aber auf den Zusammenhang dürfte auch eine andere, noch frühere Aufzeichnung hinweisen: Im Codex Diplom. a. a. D. S. 265 wird nämlich ein Zinsregister des Klosters erwähnt, das aus dem Ausgange des 12. oder aus dem Anfange des 13. Jahrhunderts stammt, also ungefähr auf das Jahr 1200 zurückführt. In dem Register wird als zinspflichtig auch erwähnt: Uuilla abbatis, d. h.

villa abbatis oder Dorf (Siedelung, Gründung, Hof) des Abtes. Als Abt ist aber aus jener Zeit Burchardus oder Burkhard nachgewiesen. Er tritt zum ersten Male im Jahre 1216 urkundlich auf (Codex Diplom. a. a. D. S. 265 Z. 29.) Also die Entstehungszeit des Zinsregisters (um 1200) und die Amtszeit des Abtes (erstmalige Erwähnung 1216) fallen fast zusammen. Man wird deshalb wohl annehmen können, daß das „Dorf des Abtes“ (Zinsregister) nun auch nach dem Abte genannt worden sei, der zu jener Zeit an der Spitze des Chemnitzer Benediktinerklosters gestanden hat.

Daß Abte namengebend gewirkt haben können, ersieht man gerade in der Chemnitzer Gegend auch daraus, daß ein Stück Wald der „Crimmitschauer“ heißt, ein Name, der höchstwahrscheinlich auf den Abt Ulrich II. von Crimmitschau, kurz nach 1300, zurückführt.

Die Annahme, daß Burkhardtsdorf nach dem Abte geheißsen worden sei, wird weiter wesentlich durch das Vorhandensein des Abtwaldes gestützt. Dem Kloster haben zahlreiche Waldungen um Chemnitz gehört. Wenn aber gerade der Burkhardtsdorfer Forst heute noch wie schon vor langen Zeiten Abtwald heißt, so liegt darin gewiß ein Hinweis auf das enge Verhältnis, das zwischen dem Abte und dem Burkhardtsdorfer Besitz bestanden haben muß.

Wie der Abtwald der Wald des Abtes ist, so ist das Dorf selbst als Dorf Burkhardts, eines Abtes, anzusprechen.

Gemeinderat:

Bürgermeister: Arno Günther, Am Markt 8.

1. Stellvertreter: Alwin Ländler, Turngasse 12.
2. Stellvertreter: Linus Bergert, Winkel 1, T 83.

Gemeindevverwaltung:

Kathaus: Am Markt 8, T 48.

Standesamt: Standesbeamter: Brgmstr Arno Günther; Stellvertreter: Kasseninsp. Hofmann, Steuerkassier.: Lauer, Sekr. Bedert.

Gemeinde-Spar- und Girokasse: Am Markt 8, T 48; P.-S.-N. Vzg 20424.

Gemeindevorordneten-Kollegium:

Vorsitzender: Brgmstr Arno Günther, Am Markt 8.
 Stellvertreter: Paul Büschmann, Strpflw., Obere Hauptstr. 52.

Gemeindevorordnete:

Oskar Jagmann, Kasseninsp., Turngasse 3.
 Bruno Köcher, Sattlermstr, Untere Hauptstr. 43, T 68.

Ernst Viehweger, Gutsbes., Kirchsteig 8.
 Arno Rudolph, Exped., Kirchsteig 3.
 Guido Meier, Strpflw., Kemtauer Str. 2.
 Emil Arnold, Kfm., Ahnerweg 18, T 382.
 Alwin Ländler, Krankenk.-Kassier., Turngasse 12.
 Alfred Rahn, Nadelmach., Kanzlerstr. 25.
 Willi Linke, Schloss., Untere Hauptstr. 26.
 Karl Wieland, Nadelmach., Kanzlerstr. 9.
 Guido Uhlig, Gewerkschaftssek., Turngasse 12.
 Frieda Bach, Ehefr., Obere Hauptstr. 71.
 Linus Bergert, Strpflbrkt, Winkel 1, T 83.
 Albin Rothke, Fbrlarb., Obere Hauptstr. 21.
 William Schent, Fbrlarb., Untere Hauptstr. 33.
 Max Kleinmanns, Strpflw., Ahnerweg 28.

Ortsrichter: Adolf Hofmann, Ahnerweg 2, T (32).

Friedensrichter: Brgmstr Arno Günther, Am Markt 8.

Gemeindevorwärtende: Max Geigenmüller, Turngasse 12, für Oberdorf; August Schulz, Markt 8, für Niederdorf.

Ärzte: Dr. Artur Berg, Alte Poststr. 5, T 268 (Impfartz); Dr. Max Mannheim, Am Markt 11, T 517; Oberreg.-Med.-Rat Dr. Arneemann, Chemnitz, T 6404—6406 (Bezirksarzt).

Tierarzt: Reg.-Vet.-Rat Dr. Pelz, Chemnitz, T 6404—6406 (Bezirksstierarzt).

Apotheker: Alfred Friedrich, Lessingstr. 1, T 207.

Hebamme: Gertrud Günther, Turngasse 3.

Heimbürgin: Berta Raupach, Alte Poststr. 14.

Gemeindevorwärtende: Gertrud Schumann, Am Markt 8.

Fleischbeschauer und Trichinenbeschauer: Louis Uhlig, Obere Hauptstr. 65.

Schlachtsteuer-Einnahme: Oskar Ländler, Klosterhang 16.

Schornsteinfeger: Rudolf Rittner, Obere Hauptstr. 77.

Öffentliche Anstalten und Einrichtungen:

Allgem. Ortskrankenkasse Burkhardtsdorf, Turngasse 12, T 326.

Gendarmerie-Standort Burkhardtsdorf, Untere Hauptstr. 27, T 359.

Postamt: Untere Hauptstr. 31, T Öffentl.; Dienststunden: 7/8—21 Uhr, Sonntags 7/8—13 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf: Kommandant Guido Meier, Kemtauer Str. 2.

Bahnhof: Güterabfertigung, T 69; Vorst.: Bahnh.-Zusp. Dörfel.

Pfarramt: Am Markt 10, T 156; Pfarrer: Hans Glas.

Betsaal der Methodistengemeinde: Alte Poststr. 14, T 661; Prediger: Hermann Röttger.

Volkschulen: Alte Schule, Am Markt 12; Schulleiter: Oberlehr. Trültsch. Neue Schule, Am Markt 15; Schulleiter: derselbe.

Berufsschule: Am Markt 15; Leiter: Lehr. Luenzel.

Hochschulgemeinschaft (Vorträge Okt. bis März, Zeit.: Schulleiter Trültsch).

1 Privatschwimmbad (künstl. Bassin).

Elektrizitätswerk a. d. Lungwitz (Siegmar), Justallat.-Abt. Südbez. I, T 65.

Gasversorgung durch Verbundgaswerk Siegmars u. Umg. in Siegmars, T Amt Chemnitz 38558 u. 38559.

Bereine:

Arbeitergesangverein „Freiheitsklänge“, Vorst. Albin Trültsch, Am Markt 3.

Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“, Vorst. Max Uhlig, Unt. Hauptstr. 30.

Arbeiter-Samariter-Kolonie, Vorst. Edmund Lisch, Kanzlerstr. 24.

Bankverein Burkhardtsdorf, e. G. m. b. H., Obere Hauptstr. 2, T 50 u. 59.

Deutscher Werkmeister-Verein (D. W. V.), Vorst. Max Neubert, Untere Hauptstr. 2.

Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verein, Ortsgruppe Burkhardtsdorf, Vorst. Paul Hofmann, Obere Hauptstr. 67.

Erzgebirgs-Verein, Vorst. Alfred Friedrich, Lessingstr. 1.

Frauenverein, Vorst. Frau Pfarrer Glas, Am Markt 10.

Freie Turn- und Sportvereinigung (e. V.), Vorst. Max Köhler, Ahnerweg 16.

Freiwillige Sanitätskolonne, Vorst. Alfred Wächter, Obere Hauptstr. 10.

Geflügel-Züchterverein, Vorst. Bruno Köcher, Untere Hauptstr. 43.

Paul Thum

Chemnitz, Chemnitzer Str. 2
 Telephon: 891, 892, 894

Läuferstoffe, Brücken